

**„THE WEASEL IN THE SACK“ UND „LIP GLOSS“
- DAS WHITE HORSE THEATRE FÜHRT ZWEI
STÜCKE IN DER HELA AUF.**



Hello everyone! I'm home! That's funny ..." – das waren Freds erste Worte in dem Stück „The Weasel in the Sack“. Tatsächlich sind für das White Horse Theatre die Aufführungen in der HELA so etwas wie Heimspiele. So oft war die Theatergruppe inzwischen schon hier. Für die Klassen 6 und 7 gab's diesmal das lustige Märchen vom tapferen Mädchen Fred (großes Foto). Nicht ganz so lustig, aber nicht weniger aufregend: „Lip Gloss“, das Stück für die Klassen 8 und 9.

In „The Weasel in the Sack“ rettet die Königstochter Fred ihre Ziehmutter durch ihr mutiges Verhalten und mithilfe der Königin vor dem Hungertod. Ihre Brüder machen Fred das Leben schwer. Sie stecken sie in einen Sack und wollen sie als Wiesel ertränken. Am Ende siegt das Gute: Fred gewinnt und ihre tolpatschigen Brüder Algernon und Marmaduke unterliegen. In „Lip Gloss“ sahen die Acht- und Neuntklässler die Karriere zweier Mädchen aus unterschiedlichen Gesellschaftsschichten.



Elaines Eltern haben nicht einmal genug Geld, um ihrer Tochter die Klassenfahrt zu bezahlen. Juliet dagegen hat reiche Eltern und geht zum Ballettunterricht. Das Unterschichtenmädchen lernte das feine Oberschichtenmädchen bei einer Talentshow im Fernsehen kennen. Sie beschließen, gemeinsam Musik zu machen. Als Pop-Duo „Lip Gloss“ bringen sie erfolgreich gemeinsame Lieder heraus und touren um den Globus. (kleines Foto)